



Bezirksverein  
Berlin-Brandenburg



Brandenburgische  
Technische Universität  
Cottbus - Senftenberg

## Praktiken und Potenziale von Bautechnikgeschichte Vorträge im Deutschen Technikmuseum, Berlin 2017

### Bautechnik vor der (klassischen) Antike

Donnerstag, 26. Januar 2017, 17 Uhr 30

### Zum ersten Mal gebaut – die genuine Entwicklung von bautechnischem Wissen im Neolithikum Südwestasiens

Prof. Dr.-Ing. **Dietmar Kurapkat**, Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg, Fakultät  
Architektur

Ab etwa 10.000 vor Chr. vollzogen die Menschen in Südwestasien – früher als irgendwo sonst auf der Erde – den Übergang von einer mobilen und nahrungsansammelnden zu einer sesshaften und nahrungproduzierenden Lebensweise. Damit stellte sich erstmals überhaupt die Aufgabe zum Bau von dauerhaften Behausungen. Dieser Herausforderung begegneten die neolithischen Bauleute mit einer Vielzahl von genuin entwickelten bautechnischen Lösungen, wie zum Beispiel der Erfindung des Lehmziegels, der ersten Werksteinarchitektur oder der Herstellung von Brandkalk zur Fertigung von strapazierfähigen Estrichböden. Aufgrund des Pioniercharakters dieser Entwicklungen gleicht das Bauen im Neolithikum Südwestasiens einem riesigen Freiland-Experimentierlabor. Alleine aufgrund der materiellen Hinterlassenschaften kann versucht werden, diese Entwicklungen nachzuvollziehen. Manche der bautechnischen Errungenschaften des Neolithikums gerieten später wieder in Vergessenheit, andere bildeten die Grundlage für eine ununterbrochene Weitergabe des Bauwissens bis in die Antike und unsere heutige Zeit.

Veranstaltungsort: Deutsches Technikmuseum, Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin, Vortragssaal  
Verkehrsverbindungen: U-Bahnhof Gleisdreieck, U-Bahnhof Möckernbrücke

---

**Verein Deutscher Ingenieure (VDI) – Berlin-Brandenburg**  
Arbeitskreis Technikgeschichte – Dr.-Ing. Karl-Eugen Kurrer und Dr. phil. Stefan Poser  
Arbeitskreis Bautechnik – Dipl.-Ing. Andreas Götze

**Deutsches Technikmuseum, Berlin**

**Brandenburgische Technische Universität (BTU) Cottbus-Senftenberg**  
Lehrstuhl Bautechnikgeschichte und Tragwerkserhaltung – Prof. Dr.-Ing. Werner Lorenz

**Deutsches Archäologisches Institut, Berlin**  
Architekturreferat – Prof. Dr.-Ing. Ulrike Wulf-Rheidt